

Lösung von Gestern: Rabenkrähe

Anleitung zum Basteln von einem Insektenhotel

Immer mehr Insekten sind vom Aussterben bedroht und haben mit einer sich rasch verändernden Umwelt sowie folgenschweren Klimaveränderungen zu kämpfen. Dabei sind Wildbienen, Hummeln, Florfliegen und andere Insekten überaus wichtig für unsere Natur.



Doch nicht nur in der freien Natur, sondern auch bei uns im Garten helfen die nützlichen Tiere dabei, das ökologische Gleichgewicht zu bewahren. Sie bestäuben die Blüten vieler Pflanzen und fressen Schädlinge oder deren Larven.



Foto: Frank Hecker

Da es in der Natur immer weniger geeignete Plätze für einen Unterschlupf gibt, können wir durch den Bau eines Insektenhotels den Tieren beim Überleben helfen. Es kann Wildbienen, Wespen und anderen Insekten sowohl zur Überwinterung als auch als Nisthilfe dienen. Es gibt verschiedene Formen von Insektenhotels, je nach dem für welche Insekten sie gebaut werden.

Wir wollen heute eines für Wildbienen herstellen. Sie brauchen das „Hotel“, um darin ihre Eier abzulegen. Die Brut, d.h. die „Kinder“ der Wildbienen wachsen heran, überwintern und schlüpfen dann im nächsten Frühjahr. Ohne Nistmöglichkeiten gäbe es im nächsten Jahr keine Wildbienen mehr, denn die Wildbienen sterben, sobald sie ihre Eier abgelegt haben.

Beim Bau Deines Wildbienen-Hotels solltest Du Dir am besten von Deinen Eltern helfen lassen.

Du brauchst:

- hohle Schilfstängel oder Bambusstäbe (Bambusstäbe bekommst Du im Baumarkt)
- eine leere, ausgespülte, trockene Konservendose, mindestens 10 cm hoch
- eine Gartenschere oder Eisensäge, abhängig vom Material
- Holzbohrer
- ggf. wasserfeste, umweltfreundliche Farbe zum Verschönern der Konservendose
- Schleifpapier
- evtl. Gips
- evtl. Watte
- Kordel zum Aufhängen

Und so geht es:

Um Dich nicht an der Dose zu verletzen, biege zur Sicherheit die scharfen Dosenkanten mit einer Zange nach innen und glätte den Rand eventuell mit Schleifpapier.

Vor dem Befüllen male die Dose an, wenn Du magst. Verwende dazu Farben, die wasserfest und schadstoff-frei sind.

Während die Dose trocknet, kannst Du mit der Feinarbeit weitermachen. Zunächst schneidest oder sägst Du die Stängel auf die gewünschte Länge. Mit einem passenden Holzbohrer entfernst Du das Mark aus den Bambusstäbchen. Mit einer Feile oder Schleifpapier kannst Du die Enden der Bambusstängel schön glatt schleifen. Dann können die Wildbienen leichter hineinschlüpfen und verletzen beim Hineinfliegen ihre zarten Flügel nicht. Zudem ist es wichtig, dass die Stängel nicht über den Dosenrand hinausragen, damit sie vor Nässe geschützt sind. Dose und Stängel sollten mindestens 10 cm lang sein. Am hinteren Ende müssen die Bambusstäbe mit einem Knoten verschlossen sein. Sollte das nicht der Fall sein, kannst Du mit Hilfe des Holzbohrers ein wenig Watte ins Ende der Stäbe schieben. Dann ist das hintere Ende auch verschlossen. Jetzt packst Du die Stängel sehr dicht in die Dose, damit sie nicht herausfallen oder hungrige Vögel später die Stängel mit der Insektenbrut herausziehen können.

Wenn Du sicher gehen möchtest, dass sich am Dosenboden keine Feuchtigkeit bildet (das mögen die Wildbienen nicht so gerne) streiche vor dem Befüllen ein wenig Gipsmasse auf den Boden.



Nun musst Du nur noch eine Kordel an der Dose befestigen und schon hast Du Dein erstes kleines Insektenhotel gebaut.

Jetzt ist es jedoch noch wichtig, dass Du einen geeigneten Platz für Dein Insektenhotel findest. Dafür musst Du auf folgendes achten:

Es muss stabil angebracht sein und darf nicht schaukeln.

Quelle „Dosenhotel Biene“: www.wir-leben-nachhaltig.at

Es sollte nicht zur „Wetterseite“ ausgerichtet sein, damit es nicht hineinregnet. Ein trockener, sonniger Platz wäre geeignet. Dafür wäre eine Ausrichtung des Insektenhotels in Richtung Süden ideal. Denn Wildbienen lieben Sonne und Wärme.

Sehr wichtig ist es auch, dass Deine „Hotelgäste“ Nahrung finden. Daher sollten in der Nähe Deines Insektenhotels Blumen (am besten Wildblumen) blühen. Hier können die Insekten dann Pollen und Nektar für sich und ihre Brut sammeln.

Wenn Du auf diese Dinge achtest, werden sich bestimmt bald Wildbienen in Deinem selbst gebauten Hotel einfinden. Du kannst es mit einer Kordel aufhängen, es stabil hinlegen oder z.B. auch in eine Astgabel an einem Baum klemmen. Ich bin sicher, Du wirst einen schönen Platz für Dein Insektenhotel finden 😊.

Viel Spaß beim Ausprobieren wünscht Dir Deine GRÜNFINDERin Doro